

## **Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek**

**Ada**

**Hille, Eduard**

**Cöln, [1861]**

5. Mässig langsam [So wunderschön hab' ich geträumt zu Nacht und kann  
mich doch des Traum's nicht entsinnen]]

---

[urn:nbn:de:hbz:kn38-5007](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-5007)



# So wunderschüss hab ich geträumt zu Nacht.

*Mässig langsam.*

So wunderschüss hab' ich geträumt zu Nacht und kann mich doch des Traum's nicht mehr ent-sin-nen, doch

*p* *poco marc.* *rit.* *a*

Ped. \*

fühl' ich noch, er-wacht, ein sanftes Feu-er durch die Brust mir rin-nen, das fröhlich mich zu jedem Werke

*tempo* *mf* *f*

*tempo* *cresc.* *f*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

macht. Ge-wiss, gewiss, das ist dein lieber Wil-le, das ist dein Gruss, das ist dein Gruss,

*marc.* *dolce* *riten.*

*dimin.* *p* *riten.*

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

du hast aus dei-ner Stil-le in ro-ther Frühe zu mir her-gedaht.

*a tempo* *a tempo*

*marc.* *Ped.\*Ped.\* Ped.\* Ped.\* Ped.\* Ped.\**

M. S. 369